

Mitteldeutsche Zeitung

Mitteldeutschland - 13.05.2014

Uniklinik Halle

Möllring düpiert Bullerjahn mit dem Gutachten



Die Zukunft der Uniklinik Halle steht zur Debatte. (BILD: GÜNTER BAUER)

VON HENDRIK KRANERT-RYDZY

Wirtschaftsminister und Finanzminister sind uneins über das Gutachten zur Uniklinik Halle. Ministerpräsident Haseloff meint, „es wird aber Veränderungen geben müssen“, um schwarze Zahlen zu erreichen.

MAGDEBURG/MZ. Jens Bullerjahn hat sich am Dienstag krankgemeldet. „Der Finanzminister hat starke stimmliche Schwierigkeiten“, entschuldigte Regierungschef Reiner Haseloff (CDU) seinen Vize von der SPD. In Magdeburg wurde gelästert, Bullerjahn habe seine Stimme verloren, weil er Mitglieder des Aufsichtsrates der Uniklinik Halle am Montag angebrüllt habe. Andere sagen, dazu sei Bullerjahn nicht mehr in der Lage

gewesen.

So oder so: Bullerjahn ist stinksauer, dass der Aufsichtsrat der Klinik einen Wirtschaftsplan beschloss, der in diesem Jahr von einem Defizit von 9,2 Millionen Euro ausgeht. Während Bullerjahn und Sozialminister Norbert Bischoff (SPD) gegen den Plan stimmten, enthielt sich der Aufsichtsratsvorsitzende, Wissenschaftsminister Hartmut Möllring (CDU). Was banal klingt, ist nichts anderes als ein weiteres Abrücken Möllrings von seinem bisherigen Freund Bullerjahn. Zuvor hatte der von Bullerjahn beauftragte Gutachter Klaus Teichert errechnet, das Defizit der Klinik betrage nicht neun, sondern 15 Millionen Euro. „Herr Teichert hat das, ohne dass er das mathematisch belegen kann, erhöht“, erklärte Möllring bereits vergangene Woche, [als die Zahlen von der MZ erstmals öffentlich gemacht wurden](#).

Haseloff: „Ich bin ja nicht dabei gewesen“ Eine Äußerung, die Möllring im Prinzip in der Aufsichtsratssitzung wiederholte, sich damit vor die Leitung der Uniklinik stellte - und Bullerjahn düpierte. Teicherts Konzept wurde nicht einmal diskutiert, sondern die Beratung darüber in die Juli-Sitzung des Aufsichtsrates verlegt.

Zwischen Bullerjahn und Möllring herrsche seither Funkstille, heißt es. Haseloff bemühte sich, den Konflikt herunterzuspielen. Zum Abstimmungsverhalten könne er nichts sagen, „ich bin ja nicht dabei gewesen“. Bullerjahn stärkte er aber indirekt den Rücken, als er erklärte: „Herr Teichert hat vor den zuständigen Fachministern und der Leitung der Uniklinik die Zahlen vorgetragen und dieser grundsätzlichen Analyse ist nicht widersprochen worden.“ Aus der Uniklinik Halle hieß es hingegen, man habe von den Zahlen erstmals aus der Zeitung erfahren.

Haseloff betonte erneut, dass die Regierung an der Aussage, beide Standorte zu erhalten, nicht rütteln werde. „Es wird aber Veränderungen geben müssen“, um schwarze Zahlen zu erreichen. Er sprach sich dafür aus, dass beide Kliniken Gespräche mit potenziellen Partnern intensivieren. Als Vorgriff auf eine im Juni geplante Entscheidung zur neuen Gesellschaftsform der Unikliniken wolle er dies aber nicht verstanden wissen, so Haseloff.

Artikel URL: <http://www.mz-web.de/mitteldeutschland/uniklinik-halle-moellring-duepiert-bullerjahn-mit-dem-gutachten,20641266,27118930.html>

Uniklinik Halle : <http://www.mz-web.de/mitteldeutschland/uniklinik-halle---mitglieder-der-regierung-reden-unsere-arbeit-schlecht-,20641266,27083676.html>

Interview mit Professor Gekle: <http://www.mz-web.de/mitteldeutschland/interview-mit-professor-gekle--guten-ideen-verschliessen-wir-uns-nicht--,20641266,27063778.html>

Fusion oder Holding: <http://www.mz-web.de/mitteldeutschland/fusion-oder-holding-land-plant-neue-strukturen-der-unikliniken,20641266,27062610.html>

Unikliniken in Halle und Magdeburg: <http://www.mz-web.de/mitteldeutschland/unikliniken-in-halle-und-magdeburg-regierung-plant-fusion-der-uni-medizin,20641266,27060932.html>

Proteste gegen Einsparungen: <http://www.mz-web.de/halle-saalekreis/proteste-gegen-einsparungen-6-300-menschen-bei-abschlusskundgebung-in-halle,20640778,26980802.html>

Sonderseite:: <http://www.mz-web.de/service,20641364,22666612.html>

(Copyright © Mitteldeutsche Zeitung. Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung nur mit Genehmigung des
MDVH)